

Herzliche Grüße von Osterhasen

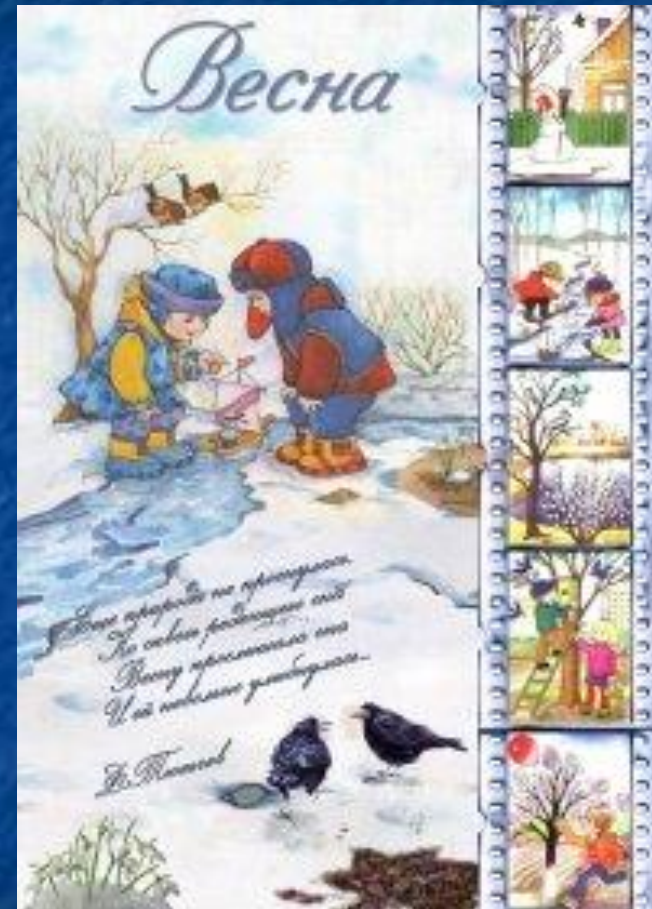


Мультимедийная презентация
Составила учитель немецкого
языка

МБОУ школы №2 г.о. Кинешма
Ивановской области

Улыбышева Елена Германовна

- Es ist...
- Die Sonne...
- Der Himmel...
- Es ist...
- Es ...
- Die Kinder haben...





- Liebe Mutti!
- Gratulieren zu...
- Wünschen...
- Schenken...



- Hasen bekommen im Frühjahr sehr viele Jungen, das heißt, sie schenken Leben. Sahen die Menschen früher die Hasenmütter mit ihren Jungen, wussten sie, dass der Winter vorüber war. Bis zum 16. Jahrhundert wurden die Ostereier von verschiedenen Tieren gebracht. In einigen Regionen kam der Fuchs oder der Hahn, in anderen der Storch, der Kuckkuck, der Kranich oder der Auerhahn, um die Ostereier zu verstecken.



Erste Belege für den
Osterhasen stammen
aus dem
Jahre 1678 von
Georg Franck aus
Franckenau,
einem
Medizinprofessor aus
Heidelberg.



- Der Hase kommt im Frühjahr auch vermehrt
- zur Futtersuche in die Dörfer und Gärten.
- Und aufgrund seines Verhaltens,
- sich in der Nähe von Menschen aufzuhalten,
- wurde ihm vermutlich
- das Ablegen der Ostereier angedichtet.



Kommt die Osterzeit,
macht der Hase sich
bereit,
nimmt ein Körbchen in die
Hand,
schreitet rüstig über das
Land
und im Garten, hinterm
Haus,
legt er seine Eier aus.



Ostereier schmecken besser -
klar, das weiß doch jedes Kind.
Sie sind ganz besonders lecker,
weil sie so schön farbig sind.

Was das Huhn nicht will
begreifen,
weiß schon längst der Osterhas' -
färbt das Ei, malt Punkte, Streifen
und versteckt es dann im Gras.



Has, Has, Osterhas
Has, Has, Osterhas
wir möchten nicht mehr
warten.
Der Krokus und das
Tausendschön
Vergißmeinnicht und Veilchen
stehn
schon lang in unserm Garten.





Ostersonntag in der Frühe
Krümelhase gibt sich Mühe -
Eier sind bald gut versteckt.
Unter diesem großen Busch
und schnell weiter - husch, husch,
husch,
dass man ihn nur nicht entdeckt.



- Ich habe...gemalt.

■ Ich habe...gemalt.





- Ich habe... gemalt.



Eierbecher

Deinen eigenen Eierbecher einfach selber basteln, zum Verschenken oder selbst benutzen. Du brauchst nicht viel Material für die Eierbecher. Deine Eltern, Oma und Verwandten werden staunen wie gut der aussieht.



■ Wirf das Ei



- Bilde Teams von jeweils zwei Spielern, für jedes Team ein Ei.
- Die Spieler stehen sich gegenüber und werfen sich ein Ei zu. Nach jedem Wurf machen die Spieler einen Schritt nach hinten. Wer das Ei fallen läßt, hat verloren. Je nach Laune kann man dafür große Schokoladen-Eier, hartgekochte oder auch rohe Eier nehmen. Bei letzteren sollte man aber darauf achten, daß die Spieler entsprechende Kleidung anhaben oder vielleicht einen Kittel überziehen.





- Wie viel *Ostereier* hast du bemalt?
- Ich habe... bemalt.
- Hast du *Ostergebäck* gebacken?
- Ich habe... gebacken.

















